

Berlin, 3. Januar 2024

## **EINTRITTSFREIER MUSEUMSSONNTAG auch in 2024 und 2025!**

Der **eintrittsfreie Museumssonntag hat 2023 etwa 750.000 Besucher\*innen** in die Berliner Museen gelockt. Nun steht fest: **2024 geht es weiter** mit dem beliebten Angebot! Zweieinhalb Jahre nach seinem erfolgreichen Start im Juli 2021 hat sich der Museumssonntag Berlin damit zu einem festen Kulturtermin in der Stadt etabliert und konnte seinen Publikumshöhepunkt aus dem Jahr 2022 im August letzten Jahres mit 77.000 Besucher\*innen sogar noch einmal übertreffen.

### **Joe Chialo, Senator für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt:**

*„Die gute Nachricht ist, dass der eintrittsfreie Museumssonntag im kürzlich verabschiedeten Doppelhaushalt 2024/2025 verankert – und somit für die kommenden zwei Jahre gesichert ist. Die bessere Nachricht, und das freut mich sehr, ist, dass Berlinerinnen und Berliner ‚ihren‘ Museumssonntag so großartig annehmen, ihn zu einer festen Größe in ihrem ganz privaten Kulturkalender machen. Im Durchschnitt besuchen bis zu 66.000 Menschen die Museen unserer Stadt, nutzen die besonderen Angebote an diesen ersten Sonntagen im Monat. Mittlerweile sind es 1.700 Veranstaltungen pro Jahr. Die beste Nachricht jedoch ist die stetig wachsende Zahl der teilnehmenden Häuser, immer breitere Angebot und das kreative, ungebrochene Engagement der Kolleginnen und Kollegen in den Museen, die ihren Gästen an jedem ersten Sonntag im Monat erlebnisreiche Stunden schenken. Ihnen gilt mein Dank, ohne ihre Arbeit ginge es nicht – ohne sie wäre der Erfolg des eintrittsfreien Museumssonntages nicht so enorm.“*

Der Museumssonntag Berlin ermöglicht es allen Berliner\*innen, an jedem ersten Sonntag im Monat viele Museen eintrittsfrei zu besuchen. Mit diesem Angebot verfolgen die **72 teilnehmenden Museen das gemeinsame Ziel, möglichst vielen Menschen kulturelle Teilhabe zu ermöglichen**. Workshops, mehrsprachige Führungen, Konzerte und Lesungen zählen zu den Programmpunkten, die jeden Monat zum Museumssonntag angeboten werden und Einblicke in Kunst, Geschichte, Design, Natur und Technik, Stadtgeschichte, Landwirtschaft und Religion gewähren.

### **Corinna Scheller, Leiterin der Abteilung für Kulturförderung, Museumsdienste und Beratung bei Kulturprojekte Berlin:**

*„Die Zahlen sprechen für sich: Im Vergleich zum Vorjahr konnte der Museumssonntag 2023 einen Publikumszuwachs von 35 Prozent gegenüber 2022 verzeichnen. Daran möchten wir in den kommenden zwei Jahren anknüpfen. Eine Umfrage unter den teilnehmenden Häusern ergab, dass vor allem eine jüngere Zielgruppe und Menschen aus der Nachbarschaft erreicht werden sollen. Darauf werden wir den Fokus unserer Kommunikationskampagne legen.“*

*Kulturprojekte Berlin begleitet den Museumssonntag von Beginn an maßgeblich. Seit 2023 gehört die Initiative neben unseren anderen stadtweiten und häuserübergreifenden Museumsprojekten wie der Langen Nacht der Museen, Museumsportal Berlin, Museumsdienst Berlin und Museumsjournal zu uns. Wir nutzen die Synergien zwischen den Projekten und sorgen mit einem starken gemeinsamen Auftritt für eine höhere Sichtbarkeit der vielfältigen und einzigartigen Berliner Museumslandschaft mit ihren Landes- und Bundeseinrichtungen, Regional- und Bezirksmuseen und privaten Häusern.“*

Alle Informationen zu den teilnehmenden Häusern, zum Programm und zur Buchung kostenloser Tages- und Zeitfenstertickets finden sich auf der Website [www.museumssonntag.berlin](http://www.museumssonntag.berlin).

Der nächste Museumssonntag findet am 7. Januar 2024 statt.

**Pressekontakt eintrittsfreier Museumssonntag:**

BUREAU N

Kilian Schneider

+49 30 627 36103

kilian.schneider@bureau-n.de

**Pressekontakt Kulturprojekte Berlin:**

Julia Kufner

+49 30 24749 864

pr@kulturprojekte.berlin